

Fakten zum Mega Gaskraftwerk Mellach II

- Mit dem Strom aus Mellach II kann man die steirischen Haushalte ca. **zweimal mit Strom** versorgen

Lt. dem Informationsfolder des Verbundes zum GuD Kraftwerk Mellach werden in Mellach pro Jahr 5.000 GWh elektrischer Strom produziert (Infobroschüre zu Mellach, Seite 5 oben). Lt. dem steirischen Energieplan 2005-2015 verbrauchen die steirischen Haushalte ca. 3000 GWh (Energieplan2005.pdf, Kapitel 4, Seite 72)

- Mit Mellach II werden pro Jahr ca. 2 Mio Tonnen CO₂ produziert. Die entstehenden **Kosten von ca. 80 Mio Euro (2020) JÄHRLICH** für die CO₂ Zertifikate werden die Stromkunden zu tragen haben. Dies ist jetzt schon absehbar. Der Verbund wird aber dann argumentieren es wäre nicht vorhersehbar gewesen und eben Markt-/EU-getrieben.

Lt. der Interessensvereinigung Energiewendewirtschaft rechnet der VEÖ (Verband d. Elektrizitätswirtschaft Österreich) bereits 2013 mit Zertifikationskosten von 40 € / Tonne. Laut UVP Gutachten zu Mellach werden ca. 2 Mio. Tonnen CO₂ pro Jahr ausgestossen (UVP Gutachten des Landes Steiermark)

- Während die Österreicher 2008 Rekordpreise für Öl und Gas zahlten, verdiente der Verbund **ca. 700 Mio. Euro auf dem Rücken der Bürger.**

Lt. dem Geschäftsjahresbericht des Verbundes lag das Operative Ergebnis bei 1.138,6 Mio. € und das Konzernergebnis bei 686,6 Mio. €. Ach ja wer den Unterschied nicht kennt, willkommen in der Welt der Manager.

- Die Fernwärme Graz benötigt auch **in 20-30 Jahren ca. max. 100 MW**, das ist weniger als 25% der Fernwärme die Mellach II produzieren wird.

Die bereits in Betrieb befindliche Fernwärmeleitung von Mellach nach Graz ist bereits zu fast 100% ausgelastet. Weiters belegt eine unabhängige Studie, dass der Fernwärmebedarf der Stadt Graz auch in 20 Jahren maximal 100 MW zusätzlich betragen wird. Also knapp einem Drittel der in Mellach II anfallenden Fernwärme.

- Mit dem Geld für den Bau von Mellach II plus der dann unnötigen Fernwärmeleitung II könnte man **8-10% aller Haushalte (Wohnungen) der Steiermark mit 100%tiger Förderung thermisch sanieren.** Damit das Klima schützen, in großer Zahl Arbeitsplätze (ca. 6000 für die nächsten Jahre) schaffen / absichern und den Menschen mehr Geld zum Leben geben.

Das Kraftwerk Mellach II kostet uns Steuerzahler 550 Mio. €. Die geplante Fernwärmeleitung II wird mit der Übergabestation noch mal ca. 120 Mio. € kosten. Zusammen also 670 Mio. €. Bei Sanierungskosten von ca. 15.000 € pro Haus / Wohnung ergeben sich daraus ca. 40-45.000 Haushalte (von ca. 540.000 steirischen Haushalten) oder knapp 8-10% aller steirischen Haushalte.

➔ Mehr Infos auf <http://www.fossilausstieg.at>

- Mit dem Geld für den Bau von Mellach II plus der dann unnötigen Fernwärmeleitung II könnte man fast **80.000 steirische Haushalte (Wohnungen) (dies sind ca. 15%) mit 100%tiger Förderung mit solarthermischer Warmwasserversorgung** ausrüsten. Damit das Klima schützen, in großer Zahl Arbeitsplätze schaffen / absichern und den Menschen mehr Geld zum Leben geben.

Mit denselben finanziellen Mitteln könnten man auch bei Installationskosten von max. ca. 10.000 € pro Solarthermie an die 80.000 Haushalte mit erneuerbarer Warmwasserversorgung ausstatten.

- In Mellach II werden **600 MW Abwärme in die Mur bzw. die Luft verheizt**. Dies entspricht der Leistung aller Verbundwasserkraftwerke in der Steiermark. Während also die Bürger aufgerufen werden energieeffizienter zu leben, baut der Verbund ein Gaskraftwerk mit einem Wirkungsgrad von knapp über 50% da keine Fernwärme genutzt werden kann.

Die bereits in Betrieb befindliche Fernwärmeleitung von Mellach nach Graz ist bereits zu fast 100% ausgelastet. Weiters belegt eine unabhängige Studie, dass der Fernwärmebedarf der Stadt Graz auch in 20 Jahren maximal 100 MW zusätzlich betragen wird. Also knapp einem Drittel der in Mellach II anfallenden Fernwärme.

- Der Mellach II produzierte Strom wird lt. Aussage des Verbunds **zu ca. 2/3 ins Ausland exportiert** werden. Der Feinstaub und die Abgase verbleiben in der Steiermark, der Reibach beim Verbund.

Diese Information erhielten wir auf dezidierte Nachfrage auf der Aktionärshauptversammlung des Verbundes im April 2009 von Hrn. Anzengruber persönlich.

- Mit Mellach II verliert der Verbund sein Image eines sauberen Wasserkraftkonzerns. Der Verbund wird bis 2015 seine **Stromerzeugung aus kalorischen Kraftwerken mehr als verdoppeln !**

Lt. Informationen des Verbundes wurden im Jahre 2008 4 Mrd. kWh aus Gas, Öl und Kohle produziert. Mit Mellach II wird diese Leistung verdoppelt. Mit Klagenfurt und möglichen weiteren Kooperationsprojekten kann man sogar von einer Verdreifachung sprechen.

Links

- [Infobroschüre zu Mellach](http://www.verbund.at/cps/rde/xbcr/SID-794D4312-08057D26/internet/Mellach-Folder_10-08(1).pdf), Seite 5 oben (http://www.verbund.at/cps/rde/xbcr/SID-794D4312-08057D26/internet/Mellach-Folder_10-08(1).pdf)
- [steirischer Energieplan2005.pdf](http://www.noest.or.at/downloads/Energieplan_2005.pdf), Kapitel 4, Seite 72 (http://www.noest.or.at/downloads/Energieplan_2005.pdf)
- [Interessensgemeinschaft Energiewendewirtschaft](http://www.iv-eww.at/?p=3) (http://www.iv-eww.at/?p=3)
- [UVP Gutachten des Landes Steiermark](http://www.verwaltung.steiermark.at/cms/dokumente/10800525_22528/e559e9fb/UVGA_gesamt_10.11.05.pdf), Zusammenfassung Betriebsphase, Seite 148 (http://www.verwaltung.steiermark.at/cms/dokumente/10800525_22528/e559e9fb/UVGA_gesamt_10.11.05.pdf)
- [Geschäftsjahresbericht des Verbundes](http://reports.verbund.at/2008/gb/berichtdesvorstandes.html) (http://reports.verbund.at/2008/gb/berichtdesvorstandes.html)
- [ATP Website über Leistungsvolumen der kalorischen Kraftwerke](http://www.verbund.at/cps/rde/xchg/internet/hs.xsl/194_224.htm) (http://www.verbund.at/cps/rde/xchg/internet/hs.xsl/194_224.htm)
- [Verbraucherseitige Studie zum Fernwärmebedarf der Stadt Graz](http://www.fossilausstieg.at/guwiki/doku.php?id=fakten:fernwaermegraz) (http://www.fossilausstieg.at/guwiki/doku.php?id=fakten:fernwaermegraz)